

# APM Gold & Resources Fund

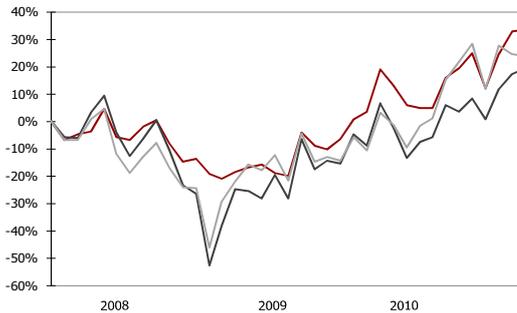
29. Oktober 2010

NAV in €  
P: T 132,96 | VT 134,18  
I: T 133,08 | VT 134,30

## Anlageziel

Der APM Gold & Resources Fund ist ein UCITS III konformer Goldaktienfonds mit Absolute Return-Ansatz. Das Anlageuniversum umfasst vorwiegend Gold- und Silberaktien, zudem können Edelmetalle und Rohstoffe durch indirekte Investition, andere Rohstoffaktien und verzinsliche Wertpapiere erworben werden. Der Fonds notiert in EUR, Fremdwährungen werden strategisch abgesichert. Die Allokation zu Sektoren und Einzeltiteln wird anhand einer fundamentalen Beurteilung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und einer systematischen Beurteilung von Preis und Risiko gesteuert. Das aktive Risikomanagement ergänzt diesen Prozess, das Vorgehen ist systematisch und orientiert sich an Risikobudgets und maximalen Verlust.

## Wertentwicklung



--- Fonds: APM Gold & Resources Fund - VT  
--- Benchmark 1 = BM1 = FTSE Gold Mines Index (USD)  
--- Benchmark 2 = BM2 = FTSE Gold Mines Index (EUR)

## Kennzahlen

	Fonds	BM1	BM2
Durchschn. Jahresertrag	10,1%	6,1%	7,4%
Ertrag letzter Monat	0,5%	1,7%	-0,5%
Ertrag laufendes Jahr	18,0%	22,2%	25,5%
Ertrag letzten 12 Monate	29,1%	31,2%	38,5%
Standardabweichung	23,5%	45,0%	39,5%
Down Deviation (unter 5%)	13,6%	28,7%	25,4%
Max. Verlust (in %)	-24,5%	-56,7%	-48,4%
Sortino Ratio (2,6%)	0,55	0,12	0,19
Sharpe Ratio (2,6%)	0,32	0,08	0,12
Korrelation		0,68	0,68

## Allokation\*

Liquidität	2,2%
Silber	9,8%
Palladium	9,7%
Goldaktien	67,4%
Silberaktien	10,9%

## Marktkapitalisierung des Aktienanteils \*

0,1 - 0,5 Mrd. €	5,9%
0,5 - 1 Mrd. €	14,8%
1 - 5 Mrd. €	33,2%
5 - 10 Mrd. €	15,8%
> 10 Mrd. €	8,0%

## Top 10 Aktienpositionen\*

Silver Wheaton Corp.	5,8%
Cia de Minas Buenaventura	5,5%
Randgold Resources	4,4%
IAMGold Corp.	4,3%
Detour Gold Corp.	4,1%
Eldorado Gold Corp.	4,1%
Osisko Mining Corp.	3,3%
New Gold Inc.	3,2%
European Goldfields Ltd.	3,2%
Guyana Goldfields Inc.	3,1%

## Währungen \*

EUR	96,9%
USD	-37,2%
CAD	35,3%

## Länder

Kanada	56,7%
Jersey	13,8%
Deutschland	9,6%
Peru	5,5%
Australien	5,0%
USA	3,4%

(\* Net Exposure, deltabereinigt, Rohstoffe werden durch indirekte Investition erworben)

Jahr	Jan	Feb	März	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2010	-6,4%	-1,1%	0,1%	10,6%	3,0%	4,4%	-10,1%	11,1%	6,6%	0,5%			18,0%
2009	2,1%	1,1%	-3,4%	-1,3%	19,6%	-4,8%	-1,5%	4,0%	7,7%	2,9%	14,8%	-4,8%	38,8%
2008	1,1%	8,6%	-10,0%	-1,0%	5,2%	2,4%	-8,5%	-7,4%	1,1%	-6,2%	-2,1%	3,1%	-14,5%
2007											-6,8%	2,3%	-4,6%

## Fondsmanager:

Andreas Böger  
Absolute Portfolio Management

## Rechtsform:

Österr. Miteigentumsfonds  
(§20 InvFG), UCITS III konform

## Öffentlicher Vertrieb:

Österreich (T), Deutschland (VT)

## KAG / Depotbank:

Semper Constantia Invest GmbH/  
Semper Constantia Privatbank

## Fondsauflegung:

23. Oktober 2007

## Fondsvolumen:

14.809.949 €

## Mindestanlage:

1 Anteil (P), 50.000 € (I)

## NAV Berechnung:

Täglich

## Handel:

Täglich, Cut-Off 10:00 MEZ  
(Kursdatum t+1, Valuta t+2)

## Verwaltungsvergütung p.a.:

1,75% (P), 1,00% (I)

## Erfolgshonorar p.a.:

10% (Hurdle 5% p.a., HWM)

## ISIN:

AT0000A07HE7 (€, P, T, AUT)  
AT0000A07HF4 (€, P, VT, GER)  
AT0000A0J8S0 (€, I, T, AUT)  
AT0000A0J8T8 (€, I, VT, GER)

## Absolute Portfolio Management

Wallnerstraße 3/17, A-1010 Wien

Tel.: +43 1 533 59 76

info@absoluteportfolio.at

www.absoluteportfolio.at

Diese Übersicht stellt kein Angebot dar. Ein rechtlich gültiges Angebot kann erst nach Übereinstimmung mit dem jeweils anzuwendenden Recht und in Verbindung mit dem jeweils aktuellen Fondsprospekt gelegt werden. Der veröffentlichte Prospekt des hier genannten Fonds in seiner aktuellen Fassung inklusive sämtlicher Änderungen seit Erstveröffentlichung (Kundmachung im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“) steht Interessenten bei der CPB Kapitalanlage GmbH und der Semper Constantia Privatbank Aktiengesellschaft, beide A-1010 Wien, Bankgasse 2, kostenlos zur Verfügung und ist auch unter [www.absoluteportfolio.at](http://www.absoluteportfolio.at) abrufbar. Sie sollten, soweit nötig, Ihre eigenen unabhängigen und kompetenten Rechts- und Finanzberater sowie sonstige professionelle Berater konsultieren, um sicherzustellen, dass jede Entscheidung, die Sie treffen, für Sie in Anbetracht Ihrer Umstände geeignet ist. Wenden Sie sich in Hinblick auf die jeweils steuerliche Situation an Ihren steuerlichen Berater, da sich diese durch Rechtsprechung oder Gesetzgebung ändern kann. Diese Darstellung dient lediglich als Grundlage für ausführliche Informationsgespräche eines professionellen Beraters mit seinen Kunden. Investitionen in Fremdwährungen unterliegen Kursschwankungen. Die Kurse während der Laufzeit können steigen und fallen. Die Erträge der Vergangenheit sind kein Indiz für die Zukunft.

## Kommentar Oktober 2010

von Andreas Böger

Im Berichtszeitraum lag die Performance des APM Gold & Resources bei +0,5% (12 Mo. +29,1%). Gold in USD stieg um +3,9% (12 Mo. +30,0%), Gold in EUR +1,7% (12 Mo. +37,7%), der FTSE Goldaktienindex in USD +1,7% (12 Mo. 31,2%), in EUR -0,4% (12 Mo. 38,9%).

Die Richtung der Märkte wurde wieder von monetären Maßnahmen bestimmt. Am 3. November hat die amerikanische Zentralbank beschlossen, weitere Anleihen im Wert von 600 Mrd. USD durch neu geschaffenes Geld zu kaufen. Sie reiht sich damit in eine Riege internationaler Zentralbanken ein, die aus verschiedenen Gründen neu Geschaffenes auf den Markt bringen. Vulgo "Geld drucken". Mehr Geld ist im Umlauf und die Gütermenge bleibt gleich; die Nachfrage nach Geld sinkt, da mehr gedrucktes Geld erwartet wird; die Nachfrage nach Gütern steigt, da jeder das viele neue Geld loswerden möchte. Das Resultat der Maßnahmen (und die Erwartung dieser Maßnahmen) ist unter anderem steigende nominelle Preisniveaus bei spekulativen Titeln, physischen Gütern und den Emerging Markets. Auf der anderen Seite fielen die vermeintlich sicheren Anlagen wie europäische Staatsanleihen, deutsche Staatsanleihen und der Dollar gegenüber EUR.

Wir haben uns an die elementare Preistheorie gehalten (Geld drucken = Preise steigen), weil die Mehrheit Analysten unterstellt, dass durch interventionistische Maßnahmen der Wirtschaft geholfen werden kann. Wieso werden nicht gleich 6.000 Mrd. USD gedruckt? Oder 60.000 Mrd USD? Soll es tatsächlich ein planwirtschaftliches Institut geben, welches „genau richtig“ agiert? Es werden neu-modische Begriffe wie „Quantitative Easing“, „Credit Easing“, "Inflation expectations", "Wealth Effects", "Output Gap", u.ä. verwendet und mit komplexen Formeln, Grafiken und Erläuterungen versehen. Das ist alles Augenwischerei. Die Einnahmen reichen nicht für die Ausgaben, die Liquidation soll aber nicht erfolgen, also wird Geld gedruckt und gehofft, dass ein bisschen Zeit gewonnen wird und "irgendwo, irgendwie, irgendwann" ein Wunder geschieht.

Der Autor meint, dass es sich lediglich um ein weiteres Aufbäumen der letzten großen Planwirtschaft handelt (zentralbankfinanzierter Wohlfahrts- und Kriegsstaat der westlichen Welt). Die Welt wird aktuell (wieder einmal) mit neuem Geld überflutet, die Bürger sollten sich über kurz oder lang von diesem Geld abkehren und wieder zu Gold finden. Das wird dann eine Währungskrise genannt.

### Portfolio

Die Zusammensetzung des Portfolios wurde in der Struktur nicht maßgeblich geändert, wir halten circa 67% Goldaktien, 12% Silberaktien und jeweils 10% Silber und Palladium. Wie im letzten Monat ausgeführt, konzentrieren wir uns aktuell auf die Goldaktien im mittleren Marktsegment um die 1 Mrd. EUR Marktkapitalisierung. Diese Positionierungen haben wir im vergangenen Monat leicht ausgebaut. Ein paar größere Werte wie Goldcorp, Newmont und Barrick wurden veräußert, im Gegenzug wurden Werte wie European Gold, Guyana Goldfields und New Gold aufgestockt. Es handelt sich hierbei um Unternehmen mit mehreren Millionen Unzen Goldreserven im Boden, mit zum Teil bestehender Goldproduktion. Die Währungsabsicherung wurde von 87% auf 97% erhöht, ferner wird nicht mehr gegenüber dem CAD abgesichert, sondern ausschließlich gegenüber dem USD.

### Rating

#### Aus einer aktuellen Pressemitteilung der Absolute Portfolio Management GmbH:

Der APM Gold & Resources wurde mit 5 Sternen von Morningstar als bester Fonds seiner Vergleichsgruppe ausgezeichnet. Als Grundlage für das Fondsrating dient die dreijährige Performance unter Berücksichtigung der Kosten und Risiken. In der Auswertung von Morningstar wird das Risiko des APM Gold & Resources als „niedrig“, die Performance als „über Durchschnitt“ im Vergleich zur Gruppe der in Deutschland zugelassenen Goldaktienfonds



Goldinvestments sind fast immer von Beliebtheit. Insbesondere in unsicheren Zeiten flüchten viele Anleger in diesen „sicheren Hafen“, der sich mehr als einmal als resistent gegenüber Inflation, Deflation und Währungsreform bewiesen hat. Es gab jedoch immer wieder Fälle staatlicher Konfiszierung privater Goldbestände, das bekannteste Beispiel 1933 in den USA. Ergänzungen zum physischen Gold sind Goldaktienfonds, die Aktien von Goldminengesellschaften kaufen. Goldaktienanlagen sind jedoch volatil, weshalb eine aktiv gemanagte Fondsstrategie eine umso wichtigere Rolle spielt.

Der APM Gold & Resources verfolgt einen Absolute Return-Ansatz mit aktivem Risikomanagement. Das bedeutet, dass ein positiver Ertrag und die Vermeidung von Verlusten wichtiger sind als die passive Nachbildung eines Index. Dass der APM Gold & Resources diese Strategie erfolgreich in die Praxis umsetzt, hat er in den letzten drei Jahren seit seiner Auflegung bewiesen. Im Jahr 2008 verlor der Fonds in der Spitze lediglich -24,5%, der Vergleichsindex FTSE Gold Mines (USD) verlor -56%.

Aktives Risikomanagement bedeutet aber nicht, dass man auf steigende Kurse verzichten muss: Der Fonds konnte im guten Jahr 2009 mit +38,8% und auch im aktuellen Jahr 2010 mit +33% (Stand 8.11.2010) den Vergleichsindex FTSE Gold Mines (USD) schlagen. Der Fonds notiert heute mehr als 40% oberhalb der Kurse aus dem Jahr 2008.